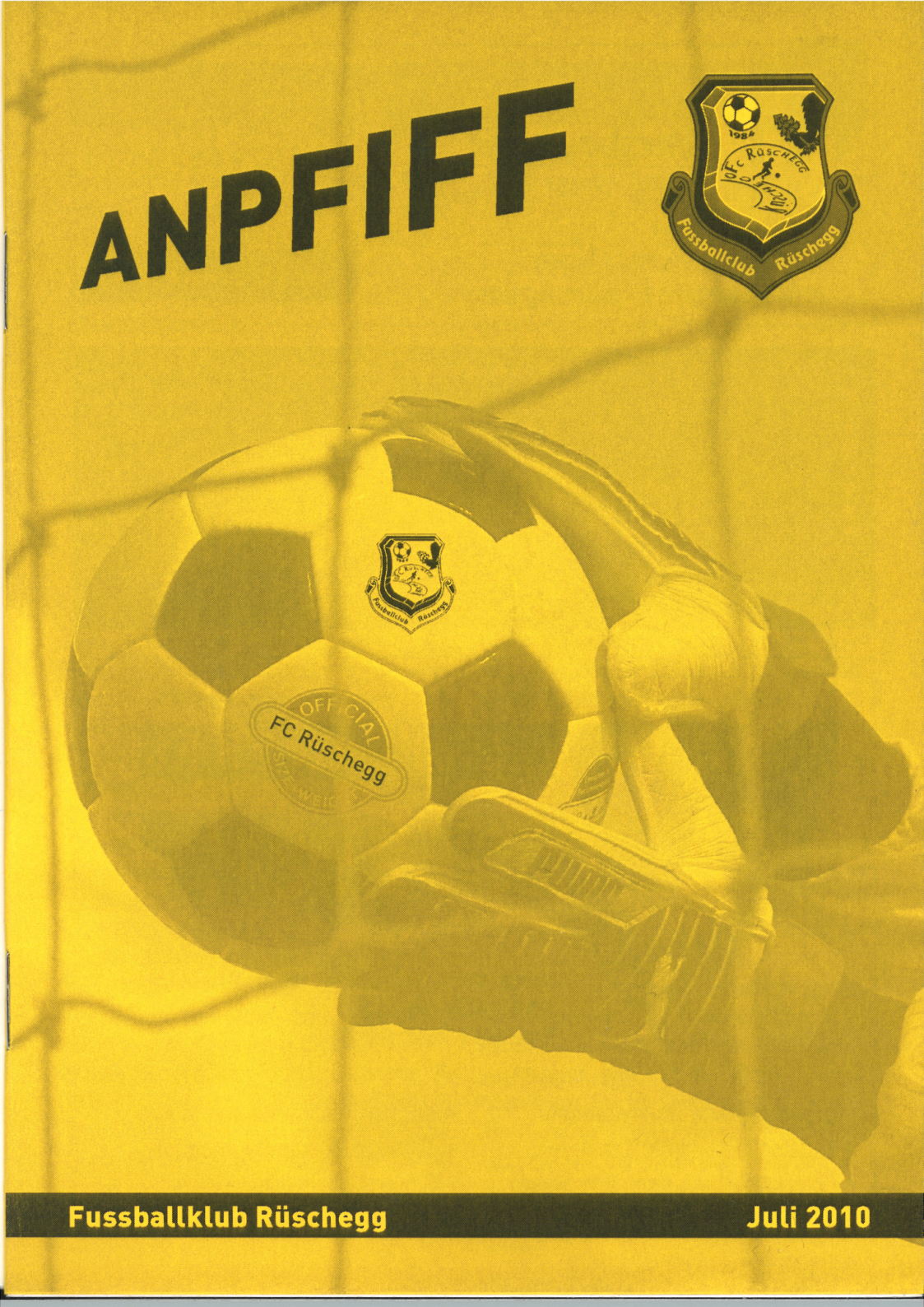
ANPFIFF



Fussballklub Rüschegg

Juli 2010

Harry Hirsbrunner
Fax 031 738 89 50
Natel 079 651 48 79
• Sanitär-/Heizungs-Installationen
• Solaranlagen
• Wärmepumpenanlagen
• Reparaturen – Boilerrevisionen
✆ 031 738 88 31

Helfen Sie aktiv mit, den Fussballclub Rüschegg zu unterstützen – jetzt und in Zukunft!
Ich kann den FC Rüschegg wie folgt unterstützen:
- Passivmitgliedschaft
- Donator
- Inserat im Cluborgan
- Matchinserat
- Matchball-Sponsor
- Blachenwerbung
- Sponsoring auf dem Tenü einer unserer Junioren-Mannschaften
- Sponsoring auf dem Tenü unserer Aktiv- oder Senioren-Mannschaft
- Mithilfe im Club als Funktionär (Trainer, Betreuer, Helfer usw.)
- Mitglied in einer Mannschaft (Aktiv / Senior / Junior)

Falls Sie Fragen zu Sponsoring-Möglichkeiten haben, gibt Ihnen Markus Hirschi (079 208 22 02) gerne nähere Auskünfte.

SCHREINEREI Wenger
Fritz Wenger eidg. dipl. Meister
3153 Rüschegg
Tel. 031 738 90 88
• Umbauten und Renovationen
• Fenster in Kunststoff und Holz
• Einzelanfertigungen nach Mass
• Küchen, Schränke und Möbel
• Türen in Holz und Kunststoff
• Reparaturservice

Editorial

Die Fussball-Weltmeisterschaft 2010 ist vorbei, mit Spanien haben wir einen würdigen Weltmeister. Auch in unserer Regional-Meisterschaft gab es Auf- und Absteiger und wir wollen einen Rückblick dazu machen.

Angefangen mit der **1. Mannschaft**, die das Ziel «Wiederaufstieg» ganz klar verpasst hat. Und zwar in den Heimspielen! Von neun solchen wurden nur gerade deren fünf gewonnen. Dazu gesellte sich vorallem in der Rückrunde eine unglaubliche Verletzungsserie, fielen doch praktisch alle Verteidiger aus. Auf die neue Saison gibt es in der 1. Mannschaft einen Trainerwechsel mit einem alten Bekannten: **Hans Rellstab**. Nach einem Jahr Trainer-Pause, in der er vorallem seine Fussballerkarriere vorantrieb (Aufstieg mit den Senioren des SV Kaufdorf/ FC Rüschegg!), steigt er diesmal als Aktivtrainer ein.

Die **A-Junioren** konnten sich in ihrer Gruppe nicht durchsetzen, dazu fehlten vielmals die Spieler. So mussten regelmässig B-Junioren bzw. Eins-Spieler aushelfen. Dass sich so die Spieler als TEAM nicht finden konnten, liegt auf der Hand.

Die **B-Junioren** konnten überraschend nicht mit den Besten mithalten, zuviele Spiele wurden bereits in den ersten 30 Minuten verloren. Dazu werden sich die Trainer ihre Gedanken machen müssen. Schon in der Vorbereitung muss da der Hebel angesetzt werden! Die Mannschaft hat von ihrem Potenzial ganz klar einen Schritt zurück gemacht, einzig das Minimalziel – der Klassenerhalt – konnte erreicht werden.

Dies gelang den **C1-Junioren** nicht: Sie gaben den letzten Platz praktisch während der ganzen Saison nie ab und mit nur einem Punkt aus 12 Spielen wurde hier das Saisonziel klar verpasst.

Die **C2-Junioren** und ihre Trainer(-Neulinge) zahlten viel Lehrgeld und beendeten die Saison auf dem zweitletzten Rang.

Bei den **D-Junioren** war die Ausgangslage klar: Aufgrund des grossen Kaders musste jeweils während des Spiels die halbe Mannschaft ausgetauscht werden, was sich natürlich auf die Qualität, sprich Spielfluss, hemmend auswirkte.

Bei den **E-Junioren** waren die Fortschritte während der Saison augenfällig und am Schluss konnte sogar ein Turnier gewonnen werden.

Zwei Lichtblicke gab es: Wir haben in der kommenden Saison wieder **F-Junioren**! Hier ein Dankeschön an Burri Bruno und Stirnemann Roger, die dies fast im Alleingang möglich machen.

Und die ganz grosse Sensation gelang den **Senioren:** Sie konnten den Spitzenplatz aus der Vorrunde bis zuletzt verteidigen und mit nur einer einzigen Niederlage in 12 Spielen gelang ihnen der Aufstieg in die Promotion! Herzliche Gratulation der Mannschaft unter der Leitung von Ädu Tanner.

Gilgen Holzbau AG
Eidg. dipl. Zimmermeister

www.gilgen-holzbau.ch

3183 Albligen

Zimmerei
Innenausbau
Treppen
Bedachungen

Martin Gilgen
Geschäftsführer
Tel. G 031 741 02 21
Fax 031 741 02 23
Natel 079 408 49 26

Ich mache gern Platz für Sie!

Falls Sie in unserem Cluborgan inserieren möchten, nehmen Sie Kontakt auf mit dem Redaktor oder senden Sie ganz einfach Ihre digitalen Druckunterlagen an:
burrigreinus@bluewin.ch

metzgerei
schwander
QUALITÄT AUS DER REGION

Ihr Fleischspezialist für jede Gelegenheit.

www.schwander-metzg.ch

Editorial

Zur ganzen, harzigen Saison passte natürlich der Saisonabschluss: Beim Unwetter vom 5. Juni wurde unsere Garderobe in der Wislisau komplett unter Wasser gesetzt. Bei Redaktionsschluss konnten die Schäden noch nicht genau beziffert werden.

Hinter den Kulissen wurde eifrig an der Zukunft des FC Rüschegg gearbeitet. Einiges davon wird in den Berichten des Präsidenten bzw. des Juniorenobmanns auftauchen. So gab es unter anderem einen (geplatzten) Gruppierungsversuch mit den Aktiven des FC Schwarzenburg. Zudem wurden mit diversen Massnahmen (Schnuppertraining, Flyern usw.) versucht, weitere Junioren anzuwerben.

Wegen des Rückzugs des Hauptsponsors musste unser Schülerturnier kurzfristig abgesagt werden. Schade, denn dieses Turnier gab in der Vergangenheit Schülern aus der Umgebung die Gelegenheit, ihre Fussballkünste einer breiteren Öffentlichkeit zu demonstrieren. Zudem war es für unsere «Scouts» ein Anlass, um verborgene Talente zu entdecken. Und nicht zuletzt ist das Turnier auch bekannt für seine Superpreise! Ich jedenfalls wurde am AEK-Cup x-mal von Jugendlichen auf die Absage angesprochen. So hoffe nicht nur ich auf eine Fortsetzung im nächsten Jahr!

An dieser Stelle daher auch ein Aufruf an einen potenziellen Hauptsponsoren, sich bei Interesse an unseren Juniorenobmann Roger Stirnemann zu wenden. Für eine Unternehmung in unserer Region DIE Gelegenheit, Jugendliche bei einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung zu unterstützen. Die Jungen sind die Kunden von morgen!

Und noch ein Aufruf in eigener Sache: Der SV Kaufdorf möchte zusammen mit dem FC Rüschegg eine Mannschaft bei den Veteranen melden. Dazu brauchts neben einem Trainer natürlich auch Spieler! Jeder, der auch im «höheren Alter» (über 40 Jahre) nochmals zeigen möchte, was er fussballerisch (und anderweitig) draufhat, melde sich umgehend bei Roger Heinzmann, Tel. 077 465 55 18, E-Mail: senioren@svkaufdorf.ch. Sobald er genügend Leute zusammen hat, wird gestartet!

Ich möchte an dieser Stelle wieder mal darauf hinweisen, dass das Editorial immer die persönliche Meinung des Verfassers wiedergibt – und nicht die des Vereins.

Der Redaktor: Paul Burri

GASSER
GLACE

Der Präsident hat das Wort

Erst vor kurzem schrieb ich in diesem Heft mit viel Vorfreude auf die kommende Weltmeisterschaft. Ich stelle fest, dass eigentlich vieles an meinen Erwartungen nicht erfüllt wurde. Ehrlich – auch Sie dachten doch, dass unsere Schweizer-Elf zumindest das Achtelfinale erreichen würde. Dass es ein zweites Wembley-Tor (oder eben Nicht-Tor) an einer WM nicht mehr geben würde. Das unser Schiri Massimo Busacca den WM-Final pfeifen würde. Das Offensivfussball zelebriert würde.
Ich weiss ja nicht, was Sie für Erwartungen hatten, hoffe aber, Sie können sich am Gebotenen freuen und haben dabei nicht das Gehör durch die Vuvuzelas verloren. Auf der anderen Seite ein begeisterungsfähiges Publikum, welches auch nach dem frühen Ausscheiden Ihres Teams einfach ein grosses Fussballfest feiert.
Manchmal wünschte ich mir auf unseren Plätzen etwas von dem grossartigen Fan-Publikum der Südafrikaner. Es könnte uns sicherlich nicht schaden.

Wieder ist eine Saison vorbei und wir können in unserem FC über viel Positives berichten. Zu meiner grossen Enttäuschung zählt sicherlich, dass wir im Aktivenbereich keine Einigung über eine Gruppierung mit dem FC Schwarzenburg zustande brachten.
Schade, da verbauten wir unserem Nachwuchs eine tolle Zukunftsperspektive.
Aber, was heute noch Träumerei ist, kann ja Morgen bereits Realität sein. Diese Erwartung habe ich, zumindest an uns Funktionäre, dass wir im Sinne einer zukunftsorientierten Planung für unsere Junioren weiterarbeiten.
Dabei wollen wir aber der Zukunft unseres FC Rüschegg nicht im Wege stehen.

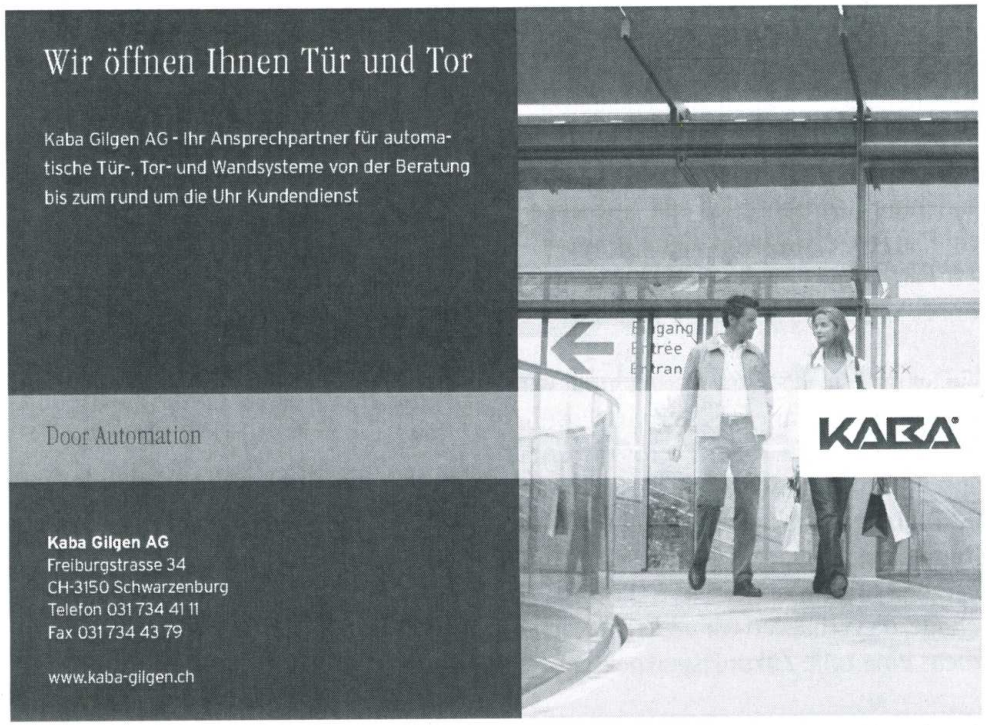
Ich danke allen, welche dem FC Rüschegg immer wieder die Treue halten, sei es als Sponsor, Gönner, Funktionär, Trainer oder einfach als stiller Fan.
DANKE!

Ich wünsche Euch allen viel Spass beim Lesen der einzelnen Berichte und freue mich auf den neuen Saisonstart Anfang August.

Euer Präsident: Markus Hirschi

Saison 2009/2010

	Spiele	Siege	Unentsch.	Niederl.	Tore gesch.	erhalten	Punkte
5. Liga							
1. FC Frutigen	18	13	1	4	60	17	40
2. FC Hünibach	18	13	1	4	64	32	40
3. FC Prishtina Bern	18	12	2	4	62	31	38
4. FC Rüschegg	**18**	**10**	**2**	**6**	**58**	**41**	**32**
5. SV Slavonija Bern	18	8	3	7	53	41	27
6. FC Thun	18	8	2	8	70	44	26
7. FC Belp	18	4	5	9	34	67	17
8. FC Stettlen 08	18	3	5	10	28	62	14
9. FC EDO Simme b	18	4	1	13	34	83	13
10. FC Ticino Bern	18	4	0	14	25	70	12
Senioren							
1. SV Kaufdorf / Rüschegg	**12**	**7**	**4**	**1**	**36**	**16**	**25**
2. FC Jedinstvo	12	8	1	3	33	25	25
3. SC Grafenried	12	5	4	3	35	21	19
4. FC Wabern b	12	6	0	6	40	41	18
5. C.F. Espana	12	4	2	6	32	31	14
6. NK Tomislavgrad Bern	12	2	3	7	25	37	9
7. FC Gerzensee	12	2	2	8	19	49	8



Resultate und Ranglisten

	Spiele	Siege	Unentsch.	Niederl.	Tore gesch.	erhalten	Punkte
A-Junioren – 2. Stkl.							
1. FC Steffisburg	10	9	1	0	39	14	28
2. FC Dürrenast b	10	5	2	3	25	18	17
3. Oberemmental 05	10	3	3	4	20	21	12
4. Team Chiesetau	10	3	3	4	19	22	12
5. FC Schwarzenburg	**10**	**2**	**2**	**6**	**16**	**28**	**8**
6. FC Frutigen	10	2	1	7	15	31	7
B-Junioren – 1. Stkl.							
1. SV Safnern	10	7	1	2	40	23	22
2. FC Sternenberg	10	6	2	2	45	32	20
3. SC Münchenbuchsee	10	5	1	4	30	22	16
4. SC Jegenstorf / Schönbühl	10	4	4	2	39	37	16
5. FC Schwarzenburg	**10**	**5**	**1**	**4**	**38**	**36**	**16**
6. FC Utzenstorf	10	4	2	4	34	28	14
9. FC Lotzwil-Madiswil	10	3	1	6	20	35	10
10. FC Bern	10	2	2	6	31	42	8
11. FC Zollikofen	10	2	2	6	23	34	8
C-Junioren – 1. Stkl.							
1. FC Spiez b	10	8	1	1	35	15	25
2. FC EDO Simme	10	7	1	2	43	17	22
3. FC Bethlehem BE	10	7	1	2	34	13	22
4. FC Wattenwil a	10	6	1	3	34	25	19
8. FC Muri-Gümligen b	10	3	2	5	27	40	11
9. FC Rot-Schwarz	10	2	1	7	18	45	7
10. FC Frutigen a	10	2	0	8	18	42	6
11. FC Rüschegg	**10**	**0**	**1**	**9**	**12**	**52**	**1**
C-Junioren – 2. Stkl.							
1. FC Gerzensee	8	7	1	0	60	6	22
2. FC Rubigen / Münsingen a	8	6	1	1	42	16	19
3. BSC Young Boys U15 Mädchen	8	6	0	2	42	24	18
7. Team Chiesetau b	8	1	1	6	21	64	4
8. FC Schwarzenburg	**8**	**1**	**0**	**7**	**12**	**80**	**3**
9. Femina Kickers Worb Mädchen	8	0	1	7	10	52	1
D-Junioren – 3. Stkl.							
1. FC Bern b	8	5	2	1	58	23	17
2. FC Muri-Gümligen b	8	5	1	2	36	25	16
3. SCI Esperia Napoli Berna	8	4	2	2	36	21	14
4. FC Laupen b	8	3	3	2	38	44	12
5. FC Breitenrain c	8	3	1	4	35	30	10
6. FC Rüschegg a	**8**	**3**	**1**	**4**	**20**	**21**	**10**
7. FC Köniz c	8	3	1	4	24	42	10
8. SC Ittigen b	8	2	3	3	20	39	9
9. Team Chiesetau e	8	1	0	7	17	39	3

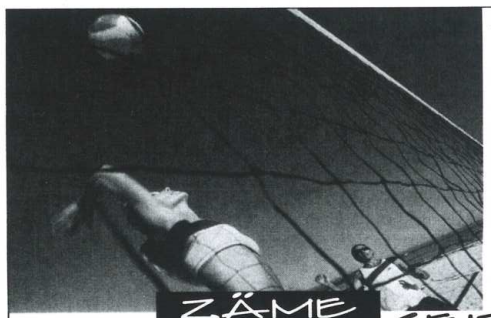
Roland Rohrbach
3132 Riggisberg
Tel. 031 809 21 06
Fax 031 809 22 56

- Bodenbeläge
- Teppiche
- Parkett
- Laminat
- Kork
- Sattlerei
- Polsterwerkstatt
- Bettwaren
- Vorhänge

Metall-Systembau KOHLI

Martin Kohli
Riggisbergstrasse 3155 Helgisried
Tel. 031 809 29 39
Fax 031 809 29 46

Metallbau • Schlosserei • Anhängerbau



EKR
ERSPARNISKASSE RÜEGGISBERG
Tel. 031 808 17 77 Fax 031 808 17 65 www.ekr.ch

Ds Jugendkonto bir EKR
- *gratis EC-Chartä*
- *Keni Spesä*
- *Gratis-Ylag CHF 30.–*
- *es schöns Gschänk*
- *höche Zins*

Chum eifach verby – mir berate Di gärn!

MIR SI VO HIE – UF ÜS CHASCH ZELÄ

Senioren

Es ist wahr, wirklich wahr! Die Senioren des SV Kaufdorf/FC Rüschegg sind aufgestiegen!
Nach einem harzigen Start in die Vorrunde mit zwei Unentschieden und nur einem Sieg gewannen wir die letzten drei Spiele und waren unerwartet Wintermeister mit zwei Punkten Vorsprung vor dem FC Jedinstvo. Der Start in die Rückrunde begann mit einem Sieg gegen Wabern und einem Unentschieden gegen Grafenried. Darauf folgte wahrscheinlich unser schwächstes Spiel: Gegen die Spanier (FC Espana) verloren wir 2:3 (nicht wie die Nati). Danach folgten aber wieder zwei Siege, was für uns sehr wichtig war. Jetzt würde ein Unentschieden gegen den FC Jedinstvo reichen. Wir begannen besser und gingen bald 1:0 in Führung. In der zweiten Spielhälfte wurde Jedinstvo immer stärker und wir wurden zu einer Abwehrschlacht gedrängt, kassierten noch das 1:1, das wir aber mit etwas Glück über die Runden retten konnten. Olé, olé, olé, olé, olé...!!!
Wir waren dieses Jahr einfach eine tolle Mannschaft. Kämpferisch, läuferisch und konditionell waren wir die besten in unserer Gruppe und sind entsprechend verdient Erster geworden. Der Aufstieg ist ein schönes Gefühl und ich möchte mich ganz herzlich bei allen Spielern für ihren Einsatz bedanken.
Speziell bedanken möchte ich mich zusätzlich bei Adrian Zbinden sowie John und Silvia Messerli für ihre Hilfe und Unterstützung (Spielverschiebungen, Spielkarten schreiben, Trikots waschen, neue Trikots organisieren, bekochen und vieles mehr). Auch all unseren treuen Fans vielen Dank für die wertvolle Unterstützung.
In der nächsten Saison wird es schneller, härter und schwieriger. Ich möchte versuchen, mit der Mannschaft nicht gleich wieder abzusteigen. Das ist sicher auch möglich, wenn wir bereit sind, dem Fussball etwas mehr Gewicht beizumessen. Bisher hatten wir zu viele Absenzen im Training und in den Matches. Es nützt nichts, wenn wir auf dem Papier 20 Spieler sind, im Training nur zwischen acht und maximal vierzehn Mann trainieren und bei den Matches häufig die Auswechselspieler rar sind. Ich wünsche mir also, dass alle zu einem Effort bereit sind und freue mich auf die nächste Saison in der Promotion!

Adrian Tanner, Trainer Senioren
SV Kaufdorf/FC Rüschegg

1. Mannschaft

Zum Rückrundenstart hatte ich mich mit den Junioren-A-Spielern wie Zahnd Michael und Hulbert Oliver unterhalten, dass sie bei uns in der 1. Mannschaft teilweise auch trainieren würden, so das der Schritt für sie bei einem Einsatz in der 1. Mannschaft nicht so gross sein würde. Wir hatten bereits am 17. Januar das erste Hallenturnier in Ins. Nach dem Turnier war ich mit der Leistung sehr zufrieden. Das Ziel war, das jeder wieder das Gefühl für den Ball bekommt und die Resultate nicht unbedingt im Vordergrund standen. Leider mussten wir bereits nach diesem Turnier einen Verletzten beklagen (Zbinden Niklas hatte sich bei einem Sprint an der Hallenwand die Schulter ausgerenkt). Daraufhin hatten wir noch drei Vorbereitungsspiele, das eine war das Spiel gegen unseren «alten» Trainer Wagner Ralf, der eine neue Herausforderung mit der CCLA FC Bern gefunden hat. Diesen Match konnten wir ausgeglichen gestalten, so dass wir nach 90 Minuten mit einem Remis (1:1) vom Platz gingen, aber leider nicht ohne wieder einen verletzten Spieler zu beklagen. Es traf Florian Zbinden schon in der ersten Halbzeit nach einem Zweikampf – er brach sich den Finger und fiel dadurch für längere Zeit aus. Nach den Vorbereitungsspielen gingen wir noch ins Trainingslager nach Brig, wo wir noch einmal zwei Vorbereitungsspiele hatten – und wie sagt man so schön: «alle guten Dinge sind drei»; denn beim Spiel gegen den FC Naters (4. Liga) riss sich Kohli Sandro das Band am Fussgelenk; das hiess für ihn «Saisonende». Er wurde dadurch in der Rückrunde zum Fan und konnte uns bei wichtigen Spielen nur noch von aussen unterstützen .

Zum Glück waren im Trainingslager auch noch einige Junioren anwesend, so konnten sie sich dort für Teileinsätze in der 1. Mannschaft aufdrängen. Das Trainingslager war eine sehr gute Basis, um menschlich wie auch spielerisch das Maximum herauszuholen! Mit anderen Worten: ich war mit der Leistung sehr zufrieden – Merci viu mau! Der Beginn der Rückrunde verzögerte sich des Wetters wegen um eine Woche. Was für uns nur von Vorteil war, um eventuell verletzte Spieler wieder fit zu bekommen. Diese Hoffnung erfüllte sich leider nicht. Es grenzte schon fast an ein Wunder, das Reber Bernhard nach einer Verletzungspause im Herbst wieder auf gutem Weg zur Besserung war, so dass er in der Vorbereitung regelmässig mit der Mannschaft trainieren konnte. Aber das Pech blieb uns treu: Berni verletzte sich in der Rückrunde erneut schwer, er brach sich das Fussgelenk.

Sorry, fast hätte ich noch Schmied Martin vergessen: Er war der einzige, der sich nicht im Training oder im Match verletzte – er brach sich bei der Arbeit den Mittelhandknochen. Danach war auch für ihn die Saison vorbei! An der Linie war das für mich schon fast nichts Neues mehr und dennoch machte ich mir Sorgen, wie wir die Saison noch beenden würden, aber ich muss sagen, das ich auf eine super Einstellung der Mannschaft zählen konnte und wir die Saison doch noch – für mich – auf einem guten 4. Platz beenden konnten.

Die wahren Gewinner in der Rückrunde war die Spieler der 1. Mannschaft, denn was ich erleben durfte, war etwas, das ich noch nie mit einer Mannschaft erlebt hatte: der Zusammenhalt und die Akzeptanz unter den Spielern war sehr gross und das ist das Mass aller Dinge, so dass man früher oder später wieder auf die Erfolgsstrasse zurückkehren wird! Das Saisonende wurde noch mit einer Abschlussparty im FC-Beizli so richtig gefeiert, was aber nicht allen gleich gut bekam ...

Nach dem Abschluss hatte jeder die Sommerpause im Kopf; aber ich hoffe; nein, ich weiss, das nach der Sommerpause wieder eine Mannschaft auf dem Platz steht, die die Batterien wieder vollgeladen hat.

In diesem Sinne bin ich froh, dass wir auf die neue Saison mit Rellstab Hans einen zusätzlichen Trainer für die 1. Mannschaft engagieren konnten, um das Training noch besser zu gestalten und noch gezielter auf jeden einzelnen Spieler eingehen zu können. Ich freue mich auf die neue Herausforderung und möchte mich bei allen bedanken, die den FC Rüschegg unterstützten. Ohne Euch geht es nicht!!

Besten Dank auch an Berger Fritz von den Senioren und nätürlich an die A-Junioren, die uns fast in jedem Rückrundenspiel unterstützt haben. Danken möchte ich auch Patrick Reinhard, dem A-Junioren-Trainer, der uns mit Spielern ausgeholfen hat.

Wir haben einen Abgang auf die neue Saison: Reber Daniel wird uns verlassen und zum FC Lotzwil-Madiswil wechseln. Däni, ich hoffe, dass Du sportlich und beruflich erfolgreich sein wirst und wünsche Dir eine gute Zeit – und bis bald wieder beim FC Rüschegg!

Mit sportlichen Grüssen: Beat Gasser

Falls Ihr Inserat geändert hat oder Sie ein neues Sujet wünschen: Senden Sie ihre digitalen Daten an folgende E-Mail-Adresse: burrigreinus@bluewin.ch

Portner

Getränke I Abholmarkt
Früchte I Gemüse
Migros-Shopartikel

Portner AG
3132 Riggisberg

Tel 031 809 23 81
www.portnerag.ch

Juniorenobmann

Im November letzten Jahres haben sich alle Juniorentrainer und der Vorstand an einem Samstag zu einem Workshop getroffen. Das Thema lautete «FC Rüschegg – wie weiter». Nach der ersten Vorrunde in der Geschichte der Juniorenbewegung des FC Rüschegg ohne F-Junioren und einer nach wie vor angespannten Trainersituation waren Ideen gefragt.
Es wurde recht kontrovers und selbstkritisch diskutiert. Man ging gemeinsam in die Ursachenforschung und suchte nach Lösungen gegen den stetigen Mitgliederschwund, fehlende Freiwillige in der Jugendarbeit und unsere Gruppierung im Juniorenbereich wurde durchleuchtet. Viele gute Vorschläge wurden in Gruppen erarbeitet und im Plenum vorgestellt. Als erste Massnahme wurde das Durchführen eines Schnuppertrainings für F-Junioren im April 2010 beschlossen. Es sollten über die Schulen der Gemeinden Riggisberg, Rüeggisberg und Rüschegg die Kindergärteler, Erst- und Zweitklässler angeschrieben werden. Viele weitere, gute Ansätze werden wir mittelfristig versuchen umzusetzen.

Am 24. April 2010 fanden tatsächlich acht interessierte Buben und Mädchen den Weg in die Wislisau. Dies ist sicher noch kein riesiger Ansturm, aber doch ein Anfang. Nicht für alle überraschend war, dass sieben der anwesenden Kinder aus der Gemeinde Rüeggisberg kamen, genau ein Knabe aus der Gemeinde Rüschegg und niemand aus Riggisberg. Die Unterstützung der entsprechenden Schulen im Vorfeld liess dies erahnen. Auf die neue Saison können wir so aber wieder eine F-Mannschaft für die Meisterschaft melden.
Das Fehlen der Jüngsten in der vergangenen Saison reisst uns leider nun ein «Loch» bei den E-Junioren für die kommende Spielzeit. In der Saison 2010/11 werden wir keine E-Mannschaft bilden können. Die verbliebenen fünf E-Junioren integrieren wir in eine der beiden D-Teams.

In unserer Gruppierung mit dem FC Schwarzenburg wird sich nach den Sommerferien nicht viel ändern. Wir nehmen gemeinsam mit zwei C-Teams, einem B- und einem A-Team an der Meisterschaft teil.
Aufgrund des Abschneidens in der vergangenen Rückrunde mussten wir leider den Abstieg unseres Ca aus der 1. in die 2. Stärkeklasse hinnehmen. Wir sind aber alle voll motiviert, den mittelfristigen Aufstieg wieder anzupeilen.
Unseren bis Ende Vorrunde beinahe unwiderstehlich aufspielenden B-Junioren wurden nach dem Aufstieg in die 1. Stärkeklasse auf die Rückrunde etwas die Grenzen aufgezeigt. Wir freuen uns aber auf eine wiederum starke Vorrunde 2010/11 unserer «Kerle/Burri-Jungs».
Bei den A-Junioren fand mein Wunsch im letzten Anpfiff nach einer Steigerung

Wir kümmern uns um Ihre Versicherungen. Und das erst noch kostenlos.

Die VersicherungsPartner AG macht neutrale Versicherungsberatung. Wir beraten, optimieren und betreuen selbstständige Gewerbebetriebe, kleine und mittlere Unternehmen in Sachen Versicherungen. Und das ohne Kosten. Wann dürfen wir Ihr Business besser versichern?

Adrian Zbinden, Fachmann der privaten Versicherungswirtschaft
mit eidg. Fachausweis, Bahnweg 30a, 3125 Toffen
Tel. 031 310 06 06, www.versicherungspartner.ch

versicherungspartner ag
Und Ihr Business ist besser versichert.

auf die Rückrunde leider kein Gehör. Die Saison 2009/10 wurde auf dem 5. Platz beendet. Wir dürfen gespannt sein, was das routinierte Trainergespann Pädu/Frösch aus dem neuen Team formen kann.

Eine kleine Ära ging bei unserem traditionellen Schülerfussball-Turnier zu Ende. Die Metzgerei Schwander in Riggisberg zog sich nach sieben Jahren als Hauptsponsor unseres Anlasses zurück. Lieber Martin, wir danken Dir und deiner Crew für die grossartige Unterstützung in dieser Zeit!

Ganz herzlich gratuliere ich unserem Röschu Beyeler. Er hat eine lange Ausbildungswoche in Huttwil am 25. Juni 2010 mit dem Trainer-C-Diplom erfolgreich abgeschlossen. Bravo!

An dieser Stelle bedanke ich mich bei allen für die Unterstützung in den vergangenen fünf Jahren als Juniorenobmann und melde mich nach der Sommerpause als F-Trainer zurück.

Roger Stirnemann

Landi
RÜEGGISBERG
UND UMGEBUNG
3088 Rüeggisberg
Telefon 031 809 04 52
Postkonto 30-38193-9

Wir haben stets am Lager: Futtermittel, Dünger, Saatgut, Werkzeuge, Alles für den Garten, Wein und Getränke, Konsumwaren, Heiz- und Dieselöl franko Haus!

TANKSTELLE
Noten, Kreditkarte oder Vorzahlung – Jede Art hat ihren Vorteil!

Marti & Cie.
Schreinerei Fensterbau
Innenausbau Küchen
3089 Hinterfultigen, Tel. 031 809 05 39

Staub & Zbinden
Elektro GmbH 3088 Rüeggisberg
Elektro • Kommunikation • Service • Apparate
www.staub-zbinden.ch

MULDENSERVICE
RECYCLING
Liechti Küffer
031 731 22 41
Entsorgungen
TRANSPORTE

Liechti+Küffer AG
3150 Schwarzenburg
Telefon 031 731 22 41
Natel 079 653 26 35
Mulden und Container von 1,5 m³ bis 40 m³

A-Junioren

In meinem letzten Bericht schwärmte ich von der U-17-CH-Nationalauswahl und dass wir auch so spielen könnten. Nun gut, nach der Weltmeisterschaft möchte ich lieber nicht von der Schweizer Nati schwärmen. Doch auch hier gibt es Parallelen zu unserem Gebotenen.
Auch wir starteten sehr gut, so spielten wir in Konolfingen gegen das Team Chiesetau 1:1 und hätten das Spiel eigentlich gewinnen müssen. Im zweiten Spiel konnten wir Frutigen mit 5:3 bezwingen. Doch das war es dann auch schon! So wie die Schweizer Nati: toller Start und dann enttäuschend, was die Resultate angeht. Doch es war nicht alles schlecht, was wir geboten haben. In den beiden Spielen gegen Steffisburg sah man zweimal eine sehr gute Leistung. Und wie auch an der WM, konnten wir uns im Heimspiel gegen Steffisburg über den sehr schwachen Schiri ärgern (pfeift sonst wohl auch am Strand). In den übrigen Spielen konnten wir nie die Leistung abrufen, zu der wir eigentlich fähig sind – einmal wurde der SCB am Vortag Schweizer Meister oder man war sonst bis in die frühen Morgenstunden im Ausgang.
Wir hatten sportlich vielleicht nicht eine erfolgreiche Frühjahrsrunde, doch was den Teamspirit angeht, hätten wir bestimmt den Aufstieg verdient. Auch mit den Gegnern und den Schiris hatten wir's immer gut (kein Wunder bei so vielen Niederlagen). Als Fazit der Saison könnte man sagen: Wir haben das Lachen nicht verloren und waren immer schön sexy!
Wir haben gut trainiert (wenn wir durften), waren aber in den Spielen nicht so konstant, wie wir uns dies selber erhofften.
Ich möchte Fritz Riesen (Frösch) für die tatkräftige Unterstützung als Assistent herzlich danken. Auch den Junioren B und den A-Spielern, welche bereits bei den Aktiven sind und uns unterstützt haben, sage ich Merci. Weiter danke ich meiner Mutter für die immer frisch gewaschenen Dresses und dem Buvetten-Team für die Bewirtung. Den Junioren, welche in die Aktivmannschaften wechseln, wünsche ich alles Gute und die Junioren B, welche zu uns stossen, heisse ich herzlich willkommen.

Trainer Junioren A: Patrick Reinhard

B-Junioren

Mit vollem Elan begannen die Junioren die Rückrunde und sprachen schon vom Aufstieg in die Promotionsklasse.
Doch bereits nach dem ersten Match gegen den FC Utzenstorf (1:4-Niederlage) wurden sie auf den Boden der Realität zurückgeholt.
Der klare Heimsieg gegen den SV Lyss (9:2) und das Unentschieden gegen Jegenstorf/Schönbühl (2:2) liessen jedoch die Gedanken an einen Aufstieg wieder neu entflammen.
Nach der schwachen Mannschaftsleistung und der klaren Niederlage (2:7) gegen den Leader SV Safnern war das Thema Aufstieg wohl endgültig aus den Köpfen verschwunden.
Die Junioren absolvierten total zehn Meisterschaftsspiele, fünfmal zuhause und fünfmal auswärts. Daheim hat das Team eine weisse Weste und es wurde mit fünf Siegen die Maximalpunktzahl erreicht.
Auswärts sieht die Bilanz mit einem Unentschieden und vier Niederlagen leider schlecht aus. Damit erreichte die Mannschaft in einer sehr ausgeglichenen Gruppe den guten fünften Tabellenrang.
Für Luca Zoss, Dominic Kurmann, René Gilgen und Fabian Marti war dies die letzte Saison bei den B-Junioren. Sie wechseln altershalber ins A.
Ich wünsche den Vieren weiterhin viel Spass und Erfolg beim Fussballspielen!

Zum Schluss ein «Danke» von der Mannschaft und den Trainern an die Eltern fürs Trikotwaschen und die Fahrdienste zu den Auswärtsspielen.

Pascal Kerle

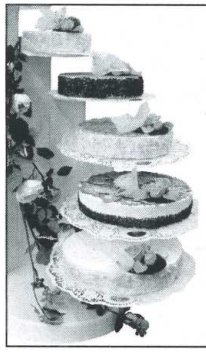
* * * * * * * * * *

«Inneres Feuer» brennen lassen!
In zwei Jahren konnten wir zwei Aufstiege und einen 2. Rang in der Promotion feiern! Nun sind wir Durchschnitt geworden: 5 Siegen stehen 4 Niederlagen (bei einem Unentschieden) gegenüber. Auch das Torverhältnis spricht Bände: 38:36. **Für Spieler mit eurem Potenzial kann das nicht befriedigend sein!!!** Daher rufe ich euch auf, für die Herbstrunde wieder das «innere Feuer» brennen zu lassen, mit dem wir die vergangenen Erfolge erringen konnten. Nur wenn jeder bereit ist, in den Trainings und in den Spielen wieder etwas MEHR zu leisten, wird sich der Erfolg einstellen. Zusammen mit den neuen Spielern aus dem C packen wir das! Lets go – auf das die «Schwarzenburger/Rüschegger» fussballerisch wieder gefürchet werden!

Burri Pole

Hinterste Reihe, v.l.n.r.: Dannick Riteco, Nico Stöckli, Dominik Burren, Dominic Gugger, Fabian Marti, Andrea Schüpbach.
Mittlere Reihe, v.l.n.r.: Pascal Kerle (T), Arveen Ponniah, Michael Zbinden, Dimitri Caspar, Ibrahim Memis, Pascal Moser, Paul Burri (T).
Vorderste Reihe, v.l.n.r.: Dario di Tommaso, Jan Bieri, Luca Zoss, Giulio Giorgino, Lucas Ryser, René Gilgen, Dominic Kurmann, Dario Zutter.
Es fehlt: Karim «Käru» Bedoui

Die informative Homepage
mit News und Facts über den FC Rüschegg:
www.fcrueschegg.ch



Hochzeitsgebäck

von der **Bäckerei Konditorei Ernst**

Wir haben Erfahrung mit

Hochzeitstorten
Partybrot
Partybrot gefüllt
Apéro
Gemüse und Fruchtplatte

Bäckerei Konditorei Ernst

3132 Riggisberg
031 809 36 36
www.beckerernst.ch

Filiale Toffen:
031 819 22 05

REK CHÄSI BRÜGGLE BÜTSCHU

Rüeggisberger Emmentaler Käsereien

Käserei Bütschel, 3088 Oberbütschel,
Telefon 031 809 12 56
Käserei Brügglen, 3088 Rüeggisberg,
Telefon 031 809 03 29

GANTRISCH REGION
www.gantrisch.ch

HR. TRACHSEL

Mech. Werkstätte
3154 Rüschegg Heubach
Tel. 031 738 80 62
Natel 079 206 21 88
E-Mail: faxe.trachsel@bluewin.ch

- STIHL Motorsägen
- STIHL Motorsensen
- VIKING Rasenmäher
- LW- und PW-Pneus

LADEHUS GRÜNIG

TEXTILIEN › PAPETERIE › SPIELWAREN
GESCHENKARTIKEL › KIOSK

ELISABETH ROGGLI
BARBARA DIEHL

GURNIGELSTRASSE 9
3132 RIGGISBERG
TEL. 031 809 02 70
FAX 031 809 02 71

Herzlichen Dank ...

- der Gemeinde Rüschegg, die uns die Infrastruktur für unser Hobby zur Verfügung stellt;
- allen Sponsoren, Donatoren und Inserenten des Cluborgans, die mit ihren finanziellen Beiträgen eine wichtige Grundlage für das Bestehen des Vereins bilden;
- unserem Schiedsrichter Christoph Stoll; ohne den die Ausübung unseres Hobbys gar nicht möglich wäre;
- allen Trainern und Assistenten, die den Spielern den Weg zum Erfolg zeigen;
- dem FC Schwarzenburg und dem SV Kaufdorf für die gute Zusammenarbeit in der Gruppierung;
- dem Wirtepaar Kurt und Silvia Geser für die Bewirtung an den Spielen;
- Ruth Riesen für das Reinigen der Garderobe;
- Sandra Stirnemann für die Betreuung der Homepage;
- unserem Platzwart Werner Grünig für die tipptoppe Pflege des Spielfeldes;
- allen freiwilligen Helfern, welche den Mitgliedern viel Arbeit abnehmen;
- allen Zuschauern, die sich an den Spielen unseres Vereins zeigen und die Mannschaften anfeuern;
- allen Müttern für das Waschen der Tenüs;
- den Fahrerinnen und Fahrern, die die Spieler an die Matches und ins Training bringen;
- unseren Spielleitern;
- all jenen, die wir namentlich nicht erwähnt haben, die aber im Hintergrund oftmals wichtige Arbeit verrichten (Bar- und Pubfestival, Weihnachtsmärit, Schülerturnier, Platzbereitstellung usw.).

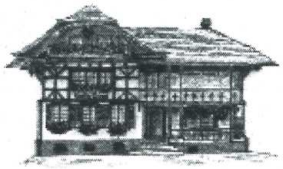
Merci viu mau.
Ohni öich geits nid!

Der Vorstand

Der FC Rüschegg bedankt sich bei allen Inserenten und Sponsoren für ihre Unterstützung und bittet die FC-Mitglieder und alle Leser des Cluborgans, diese Firmen beim Einkauf oder einer Auftragserteilung zu berücksichtigen.

Gasthof Bären

3154 Rüschegg Graben
Telefon 031 738 81 19



Gaschtgäber:
Liselotte & Paul Roggli-Leser

- Gaststube für gmüetlech zäme z'sitze oder es Jass z'chlopfe
- Sääli für Sitzige oder chlyneri Feschtleni (bis 20 Persone)
- Saal für grossi Aläss (bis 100 Persone)
- Chuchi mit huusgmachter, guetbürgerlecher Choscht
- gnüegend Parkplätz bim Huus

10 Jahre

Pesche's extra-bike

Verkauf und Reparaturen von Velos und Mofas, grosse Auswahl an Zubehör und Bekleidung

www.extra-bike.ch

BMC CUBE
ARROW VILLIGER

Schütz H.P.
Bernstrasse 3, 3150 Schwarzenburg
Tel./Fax 031 731 48 68

marti

Marti Bau AG
3088 Rüeggisberg
www.marti-bau.ch

Hoch- und Tiefbau / Planung / Renovationen
Landwirtschaftliche Bauten

C-Junioren

Letzter Winter haben wir den «Auftrag» angenommen, Junioren zu trainieren in der Gruppierung FC Rüschegg und FC Schwarzenburg.
Wir waren gespannt und «hemmungslos», etwas Neues anzufangen.
Ein paar Sachen sind trotzdem nicht so gut gelaufen, es gab einige Kommunikationsfehler und wir hatten zudem keine Ahnung vom Trainergeschäft. Trotzdem lief es während der Saison einigermassen gut. Die Junioren hatten sehr Freude, und so bekamen wir mit der Zeit auch das «Gefühl», wie wir das Ganze angehen mussten. Die Trainings sind zum Teil sehr gut besucht worden und uns hat es Spass gemacht! Es war ein stetes Auf und Ab während der Saison; zum Teil wurde nicht das gespielt gespielt, was wir eigentlich wollten, aber dafür sind wir ja da, es den Jugendlichen zu zeigen, wie's gehen würde. Am Ende der Meisterschaft waren wir ein bisschen enttäuscht, weil «unsere» Junioren jetzt den Schritt ins B machen. Aber es hat sehr Spass gemacht mit allen! Wir sagen «Merci viel mal» und wünschen allen weiterhin viel Erfolg!

Mit sportlichen Grüssen:
Ferreira Cristiano und Reber Daniel

MARTIN WITTWER AG
TRANSPORTE
3665 WATTENWIL

Holztransporte
Langmaterialtransporte
Kranwagen
Spezialtransporte
Schwertransporte
Schüttguttransporte
Überlandtransporte
Kipper

Telefon 033 359 20 10
Natel 079 310 23 87
Telefax 033 359 20 15

www.wittwer-transport.ch E-Mail: info@wittwer-transport.ch

Otto Bühlmann AG
Kies – Sand – Betonwerk
3132 Riggisberg
Tel. 031 809 11 76 oder 031 809 01 20
Fax 031 809 36 76

www.otto-buehlmann-ag.ch
otto.buehlmann.ag@bluewin.ch

Thomas Hirschi

Hirschi Dach

Bedachungen
Fassadenbau
Holzbau

079/613 41 39 3153 Rüschegg Gambach

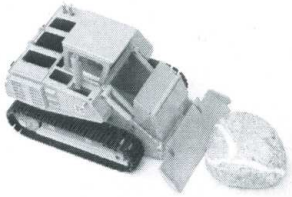
AD GARAGE RIGGISBERG

Ch. Hinni + M. Zwahlen
Grabenstrasse 26 • 3132 Riggisberg
Telefon 031 802 02 06 • Fax 031 802 02 08

Ihre Garage für alle Fälle ad

Innenausbau • Reparaturen • Glaserei
Parkett • Laminat • Küchenbau
Fenster • Türen
SCHREINEREI
Fritz Moser 3154 Rüschegg-Heubach
031/738 94 34 079/408 33 68

Alles fängt mal klein an...



auch der Job als Strassenbauerin!

Du möchtest die Zukunft mitgestalten. Beispielsweise mit Steinen, Kies, Sand, Erde, Belag, Beton und auch Recyclingmaterial.
Willst du gerne mehr wissen?
Rufe uns einfach an: 031 939 31 40

STÖCKLI
Strassen- und Tiefbau, 3150 Schwarzenburg

E-Junioren

Während unser Highlight in der Vorrunde das erste Turnier war, gewannen wir in der Rückrunde das letzte. Aber alles der Reihe nach. Anfangs Januar begannen wir mit der Vorbereitung in die Rückrunde. Da Martin Schmied (berufsbedingt) und ich (Militär) das Hallentraining nicht leiten konnten, übernahm Markus Blatter in der Vorbereitung «das Zepter». Er ging mit den Jungs zudem an die Hallenturniere. Markus sprang auch während der Saison ein, wenn Not am Trainer bestand... Markus, vielen Dank für deinen super Einsatz!

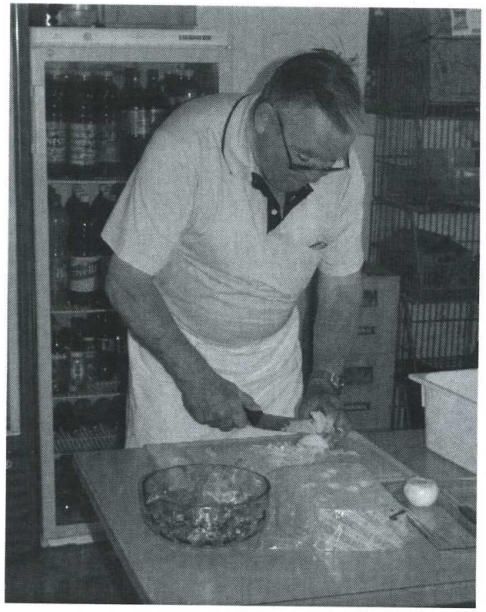
Im April gings dann das erste Mal auf den Rasen. Die Trainings wurden zuerst von Markus und mir gemeinsam geleitet, danach übernahm ich wie abgemacht die Mannschaft. Am 1. Mai fand (endlich) das erste Turnier statt. Wir nahmen an fünf Meisterschaftsturnieren und am traditionellen Turnier in Corgémont teil. In den Turnieren spielten wir gut mit. Oft wurden wir nur Zweiter aufgrund der schlechteren Tordifferenz. Wie bereits geschrieben, konnten wir das letzte Turnier für uns entscheiden. Das Turnier in Zollikofen entschieden wir mit dem Punktemaximum für uns. Die Freude war bei allen Beteiligten riesig!

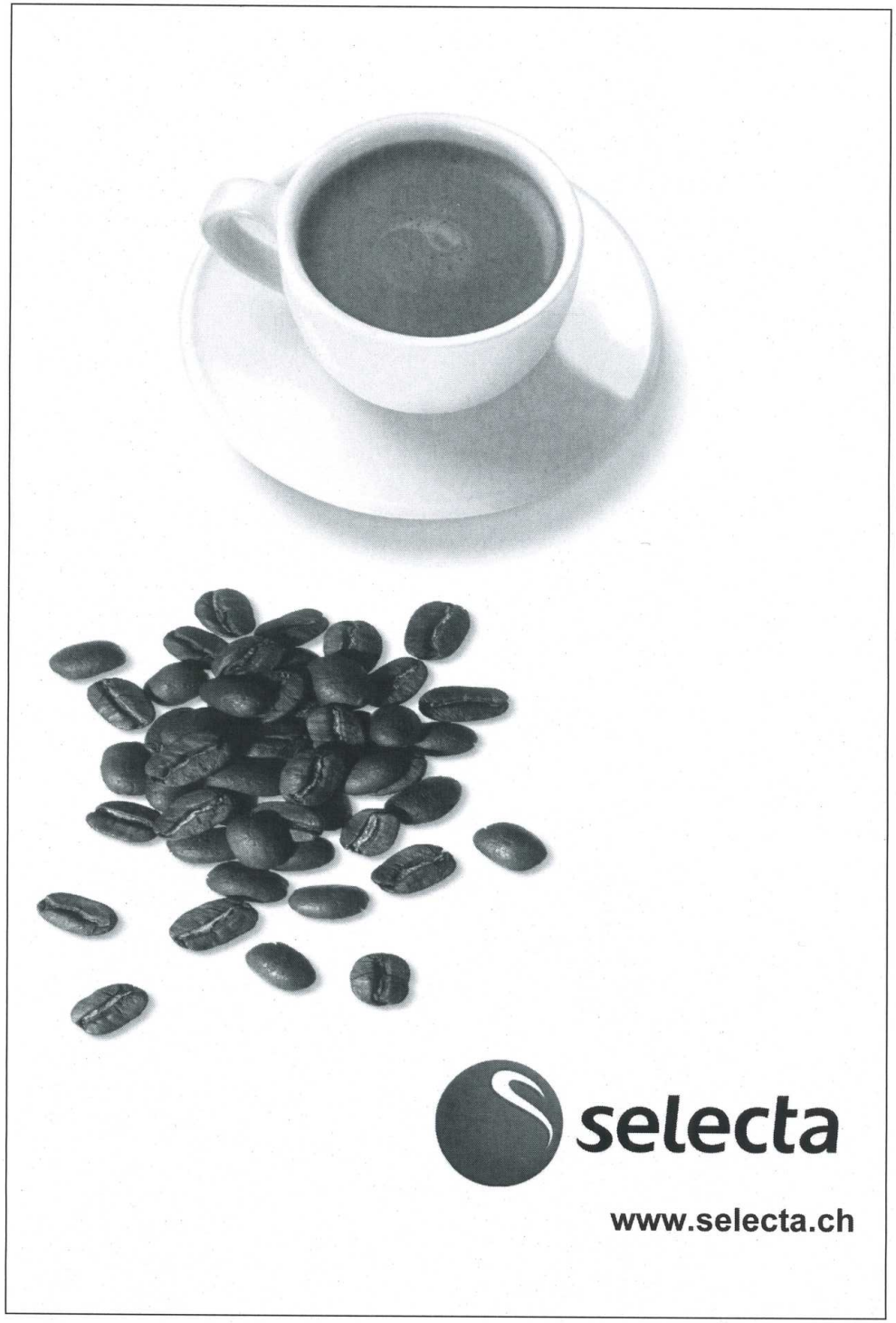
Im Grossen und Ganzen war die Rückrunde ein Erfolg. Im letzten Turnier sah man das Potenzial, welches die Mannschaft besitzen würde, wenn man sie konsequent fördert und fordert ... Und nun zum weniger erfreulichen Teil der Rückrunde: Die E-Junioren trainierten (wie jedes Jahr) 1x pro Woche. Für die fussballbegeisterten Jungs ist das ziemlich wenig (glücklicherweise wird schon ab den D-Junioren 2x pro Woche trainiert). Erschwerend kam hinzu, dass die Trainings vielfach nur von einer Person geleitet wurden. Der Trainer «rotierte» jeweils von Gruppe zu Gruppe, versuchte, den Jungs so gut wie möglich Anweisungen/Tipps zu geben und stellte nebenbei die neue Übung auf. Alles andere als optimal. Denn Junioren in diesem Alter muss man fördern und fordern, man muss ihnen Anweisungen geben, wo es nötig ist; korrigieren, man muss versuchen, die Junioren so individuell wie möglich zu trainieren: Denn die Unterschiede der einzelnen Junioren sind in diesem Alter gross. Während der eine Junior schon eine sehr gute Ballbehandlung hat und man mit ihm schon Taktisches anschauen könnte, happerts beim anderen noch mit dem Ballzuspielen. Eine Person allein kann nicht auf 15 Jungs individuell eingehen. Hoffentlich bessert sich die Situation in der nächsten Saison.

Zum Schluss bedanke ich mich bei allen, die uns während der Saison unterstützt haben. Ein speziell grosser Dank geht an die Junioren! Es hat riesigen Spass gemacht, euch zu trainieren! Jungs, merci viu mau!

Sportliche Grüsse: Silvio Stoll

Impressionen vom Vereinsturnier '10





Adressen FC Rüschegg

Stand: 1.7.2010

Präsident
Markus Hirschi
Kreuzstrasse 198, 3153 Rüschegg Gambach
P 031 738 81 64, 079 208 22 02

Vize-Präsident (Sponsoring)
Beat Gasser
Allmend 45, 3087 Niedermuhlern
079 349 07 45

Kassier
Silvio Stoll
Säge, 3153 Rüschegg Gambach
079 774 98 46

Spiko-Präsident (interimistisch)
Roger Stirnemann
Hofacker 12b, 3088 Rüeggisberg
078 637 88 36, P 031 809 48 28

Junioren-Obmann
Roger Stirnemann
Hofacker 12b, 3088 Rüeggisberg
078 637 88 36, P 031 809 48 28

Infrastruktur
Thomas Marti, Eisselmatt, 3155 Helgisried
079 282 60 78

Material
Cristiano José dos Santos Ferreira
Gurnigelstrasse 6, 3132 Riggisberg
079 230 21 17

Trainer 5. Liga
Beat Gasser
Allmend 45, 3087 Niedermuhlern
079 349 07 45

Hans Rellstab
Stössen 468a, 3154 Rüschegg Heubach
079 328 30 87

Trainer Senioren (SV Kaufdorf) (Gruppierung)
Adrian Tanner
Grüdstrasse 24, 3125 Toffen
079 502 12 18, P 031 809 46 80

Trainer Junioren A (FC Schwarzenb.) (Gruppierung)
Patrick Reinhard
Talbodenstrasse 86, 3098 Schliern, 079 602 04 44

Trainer Junioren B (FC Schwarzenb.) (Gruppierung)
Pascal Kerle
Schlossmatten 15, 3150 Schwarzenburg
079 238 97 05, P 031 731 33 18

Trainer Junioren C (FC Schw'burg) (Gruppierung)
René Reber
Würzershaus 276, 3152 Mamishaus
079 355 97 14, P 031 735 50 07

Trainer Junioren C (FC Rüschegg) (Gruppierung)
Cristiano José dos Santos Ferreira
Gurnigelstrasse 6, 3132 Riggisberg
079 230 21 17

Trainer Junioren D+ Kifu-Verantwortlicher
Bruno Burri
Schlössli 364, 3155 Helgisried
079 478 09 58, P 031 809 15 81

Trainer Junioren E
Silvio Stoll
Säge, 3153 Rüschegg Gambach
079 774 98 46

Trainer Junioren F
Roger Stirnemann
Hofacker 12b, 3088 Rüeggisberg
078 637 88 36, P 031 809 48 28

Platzwart FC Rüschegg
Werner Grünig
Bundsacker 960, 3154 Rüschegg Heubach
079 519 41 84

Verantwortliche Buvette
Kurt und Silvia Geser
Gutenbrünnenweg 67, 3126 Kaufdorf
079 520 41 37; P 031 809 15 03

Schiedsrichter
Christoph Stoll, Stössenried 453 B,
3154 Rüschegg Heubach, 079 677 50 67

Betreuung Homepage
Sandra Stirnemann, 3088 Rüeggisberg
info@fcrueschegg.ch

Spiko-Präsident FC Schwarzenburg
Berrnhard Schüpbach, Sonnhalde, 2572 Mörigen
079 305 86 27, G 031 985 36 33, bschuepbach@gmx.ch

SLR Riggisberg

Sicher
Leistungsfähig
Regional

Die Bank mitten im Naturpark Gantrisch

Spar+Leihkasse Riggisberg AG
Telefon 031 808 08 08,
Telefax 031 808 08 18
E-Mail: info@slr.rba.ch
Internet: www.slr.ch

REGION GANTRISCH
Seit über 100 Jahren auf Du und Du mit Land und Leuten